

# Passivhaustag – sieben Gebäude öffnen ihre Pforten

**Haus 1 von 7:** Besichtigen Sie am 13. November zum Beispiel die Wohnanlage Dorf 9 und 11 in Krumbach – ein Projekt mit Vorbildcharakter

**Schauen Sie rein!** Am 13. November gewähren sieben Gebäude in Vorarlberg einen exklusiven Blick „hinter die Fassade“. Bewohner und Fachleute beantworten all ihre Fragen rund ums Thema Passivhaus und stellen Ihnen ihr energieeffizientes „Wohlfühlhaus“ vor. Wo genau Ihnen am Passivhaustag die Tür geöffnet wird, erfahren Sie in den nächsten sechs Ausgaben der VN. Wir stellen Ihnen jedes Objekt vor.

## Projekt mit Seltenheitswert

17 Wohnungen, fünf davon gemeinnützig – das ist, kurz beschrieben, die Wohnanlage Krumbach-Zentrum. Hinter den beiden Mehrwohnhäusern in Passivhaus-Bauweise steckt aber noch viel mehr: eine Partnerschaft, die wegweisend für die Zukunft des Wohnungsbaus sein kann. Mit der Wohnanlage ist in

den vergangenen Monaten ein Projekt umgesetzt worden, das in der Region noch Seltenheitswert hat.



*„Das sehr angenehme Wohnraumklima in unserer Wohnung erfreut uns jeden Tag aufs Neue. Wir genießen die Passivhausqualität und ihre Vorteile.“*

**Gerhard Pöll, Bewohner**

## Im direkten Zentrum

In Zusammenarbeit der Morscher Bau- & Projektmanagement GmbH und der Wohnbauselbsthilfe sind zwei Mehrwohnhäuser im Zentrum entstanden. Das Besondere daran: fünf Wohnungen gehören der Wohnbauselbsthilfe. Ein Ziel dieser gemeinnützigen Wohnbau-

vereinigung ist, in Abstimmung mit den Kommunen und der Landeswohnbauförderung Miet- und Mietkaufwohnungen zu vernünftigen Preisen zu schaffen.

## Hochwertigste Qualität

Die in Krumbach entstandenen Passivhäuser fügen sich perfekt in das Ortsbild.

**Passivhaustag  
Sa., 13. Nov.**



Und hier überzeugt nicht nur das Konzept aus gemeinnützigem und privatem Wohnbau, sondern auch die Bauqualität und das Energiekonzept. Die beiden Gebäude wurden in Skelettbauweise (Keller und Decken in Stahlbeton, Wän-



*„Bei der Qualität wurde kein Unterschied zwischen gemeinnützigem und privatem Wohnbau gemacht.“*

*Alle Wohnungen haben die identische technische Ausstattung.“*

**Günter Morscher, Bauträger**

de in Holztafelbauweise) errichtet. Eine kontrollierte Be- und Entlüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung, der Anschluss an das örtliche Fernwärmenetz und der Einbau einer thermischen Solaranlage bieten höchsten



**In Krumbach wurden gemeinnütziger und privater Wohnbau vereint.**

Wohnkomfort zu niedrigsten Betriebskosten und optimaler ökologischer Ressourcennutzung. Eine 240 m<sup>2</sup> große Photovoltaik-Anlage erzeugt ökologischen Strom. Sehr wichtig bei diesem Projekt war die hochwertigste Qualität. Machen Sie sich ein Bild

und besuchen Sie die Anlage am Passivhaustag. Mehr Infos: [www.igpassivhaus.at/vbg](http://www.igpassivhaus.at/vbg)